



The World Foundation for Natural Science® The New World Franciscan Scientific Endeavour of The New World Church

Restoring and Healing the World through Responsibility and Commitment in accord with Natural and Divine Law!



EINLADUNG ZUR TEILNAHME AM

22. Internationalen „Neuer Wissenschaftlicher Ausblick“ Welt-Kongress

DONNERSTAG, 2. NOVEMBER 2017, 19.00 UHR BIS SONNTAG, 5. NOVEMBER 2017, 13.00 UHR

MARITIM HOTEL, BASTEISTRASSE 40, 89073 ULM, DEUTSCHLAND ◆◆◆ ☎TEL. +49(731)9230

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Freunde!

Luzern, den 7. Oktober 2017

Die Zeit scheint in diesen Tagen immer noch schneller zu vergehen....denn es ist schon wieder an der Zeit für mich, Sie mit großer Freude zu unserem 22. Internationalen „Neuer Wissenschaftlicher Ausblick“ Welt-Kongress in Ulm, Deutschland, einzuladen. Es ist Zeit, dass wir alle zusammenkommen, vielleicht zum ersten Mal, um von dem, was unsere fachkundigen Referenten uns präsentieren werden, zu erfahren und zu lernen und um vielleicht auch das aufzufrischen, was Sie schon immer wussten, woran Sie sich jedoch nur vage erinnern oder was Sie bereits völlig vergessen haben, und um so die Lehren aus unseren gemeinsamen Erfahrungen zu ziehen. Nur durch das Teilen können wir als Individuen und als gesamte Menschheit wachsen. Denn erst dann, wenn wir lernen, als ein Volk, als Nationen und als Rassen mit Verständnis füreinander zusammenzuleben, und die Natur als einen integralen Bestandteil unseres Lebens ansehen und respektieren, können wir das Leben haben, das unser Schöpfer für uns vorgesehen hat. Das eine wird ohne das andere nicht funktionieren, und deshalb müssen wir letzten Endes erkennen, dass alles miteinander verbunden ist. Der englische Dichter John Donne (22. Januar 1572 – 31. März 1631) schrieb in seinen Devotions and Emergent Occasions, Meditation XVII:

„Niemand ist eine Insel / In sich selbst vollständig / Jeder Mensch ist ein Stück des Kontinents, / Teil des Ganzen. / Wenn ein Lehmklöß vom Meer fortgespült wird / so wird Europa geringer / Gerade so, als ob es eine Landzunge wäre / Oder das Landgut deines Freundes / Oder dein eigenes: / Jedes Menschen Tod ist mein Verlust / Denn mich betrifft die Menschheit, / Und darum verlange nie zu wissen, wem die Stunde schlägt; / Sie schlägt dir.“

Wir können mit Gewissheit sagen, dass niemand aus irgendeinem Grund jemals eine „Ich nicht“-Haltung einnehmen sollte. Denn schneller als wir denken, tappen wir in die Falle, uns selbst der Verantwortung zu entziehen für das, was möglicherweise auf dem Spiel steht. Und statt aktiv Stellung für unser Leben und unsere Umwelt zu beziehen, werden wir zu einer bereitwilligen Schachfigur in den Händen derer, die eine ungesunde Haltung gegenüber dem Leben und unserer Umwelt favorisieren und verfolgen. Wenn wir selbst gegen das eigentliche Gesetz „Was ich aussende, kehrt zu mir zurück“ verstoßen, vor allem, wenn die Natur und unsere Umwelt betroffen sind, dann wird die Natur dieses schlechte Verhalten schließlich wieder zu uns zurückschleudern und uns dazu zwingen, zu lernen, wie man sich anders benimmt. Es ist Zeit, dass die Menschheit damit beginnt, umzudenken und zu lernen, ein Leben in Übereinstimmung mit den Natürlichen und Göttlichen Gesetzen zu leben. Eine gesunde Umwelt ist für die physische und geistige Gesundheit für jede Nation auf der Welt und ihre Völker so wichtig. Und wenn wir unseren Kindern dieselben Gelegenheiten für Würde, Wohlergehen und Wohlstand bereitstellen wollen, wie sie uns von unseren Eltern gegeben wurden, müssen wir damit anfangen, die Luft, das Wasser, die Tiere und die Landschaften zu schützen, die uns mit unseren nationalen Werten und unserem nationalen Charakter verbinden. Deshalb müssen wir unter allen Umständen moralische Werte in unserem Leben annehmen und unsere Ziele für eine gesunde Umwelt mit demselben moralischen Verhalten verfolgen und ethische Praktiken ausüben, damit wir nicht jenen selben üblen Verhaltensweisen zum Opfer fallen, wie diejenigen, die sich nicht kümmern und stattdessen unsere moralischen Werte hinunterziehen und so unsere Ziele unterminieren, sogar bis zu dem Punkt, an dem viele Menschen ihre Hoffnung und ihre Lebensfreude verloren haben!

Haben Sie sich jemals gefragt, ob die Natur mit Hilfe von Hurrikanen, Tornados, Erdbeben oder Flächenbränden und Überschwemmungen—selbst wenn sich diese nicht unmittelbar in der Gegend ereignen, wo wir leben—versucht, uns etwas beizubringen oder mitzuteilen? Haben Sie sich jemals überlegt, warum Sie krank werden, wenn Sie Medikamente oder künstliche Hormone einnehmen oder nicht-biologische Nahrung zu sich nehmen? Oder denken Sie, dass solch drastische Maßnahmen der Natur dort, wo Sie leben, nicht passieren, weil...? Und haben Sie sich nicht auch schon gefragt, was Sie tun könnten, sollten oder sogar müssten—oder womit Sie aufhören sollten—, damit Ihr Leben und Ihre unmittelbare Umgebung so gut wie nur irgend möglich sein kann?

Betrachten wir die neuesten Ereignisse, die durch die ungeheuren Naturgewalten verursacht wurden, dann lenkt Mutter Erde unsere Aufmerksamkeit genau auf die Tatsache, dass wir neu überdenken müssen, wie wir mit unseren Gewässern umgehen und wie wir sie nutzen, wie wir die Böden nutzen, auf denen wir unsere Nahrungsmittel anbauen und ernten müssen, und wie wir die Luft behandeln, damit wir überhaupt Leben haben. Heutzutage sind wir gezwungen, unser Verhalten zu überdenken, um ein Leben in Würde und Qualität zu leben.

Im Laufe unseres bevorstehenden Kongresses werden wir Ihnen ein umfassenderes Bild von dem vermitteln, was Sie in Ihrem eigenen Leben und für Ihre eigene Umwelt tun können, um eben einige dieser

negativen Auswirkungen umzukehren, die wir als Menschheit verursacht haben, häufig ohne es besser zu wissen. Aber heute wissen wir es besser. Und mit Geduld und Sorgfalt und auch mit einem gesunden Unterscheidungsvermögen, gerade so wie die Natur selbst uns das lehrt, können wir letztlich die Gesundheit für unseren Planeten Erde und die Elemente und schließlich auch für uns selbst zurückgewinnen. Hochgesteckte Ziele? Ja, aber...wenn wir nichts für unsere sterbenden Gewässer und die verschmutzte Luft und die an vielen Orten giftigen und vergifteten Böden tun, wer dann? Jetzt, da wir es besser wissen, ist es unsere Pflicht und Verantwortung, entsprechend zu handeln, immer in Übereinstimmung mit den Natürlichen und Göttlichen Gesetzen. Wenn Sie denken, dass dies kompliziert werden könnte, dann kann ich Ihre Bedenken zerstreuen, indem ich zu Ihnen sage: „Das ist es nicht!“ Es braucht tatsächlich sehr wenig, um in unseren Leben einen positiven Unterschied zu bewirken, und schließlich wird sich das Blatt wenden. Kommen Sie und lernen Sie an unserem Kongress, wie man mit der Natur zusammenarbeitet, Hand in Hand, und werden Sie eine sachkundigere und möglicherweise aktivere Person.

Anhand der beigefügten Broschüre werden Sie feststellen, dass wir wiederum ein vielseitiges Programm zusammengestellt haben, um Ihnen jenen Neuen Wissenschaftlichen Ausblick zu geben, den Sie benötigen, um besser informierte Entscheidungen in Ihrem eigenen Leben treffen zu können und dabei mithelfen zu können, die Qualität Ihres eigenen Lebens und den Standard und die Gesundheit ihres unmittelbaren oder direkten Umfeldes zu verbessern. Denn jede Veränderung in unseren Leben sollte mit unserem persönlichen Leben beginnen. Und es beginnt mit Ihnen und mit mir und all den Gleichgesinnten, die unbedingt lernen möchten, wie man es angeht, etwas Positives für unser Leben umzusetzen. Sie werden herausfinden, dass es zumeist erstaunlich wenig braucht, um das zu verändern, was für uns, unsere Familien oder die Umwelt nicht förderlich ist. Und alles, was es braucht ist einer...Sie und uns, einen jeden, wie es so treffend beschrieben wird in dem Buch „Der hundertste Affe“ (Ken Keyes, jr.). Wir haben die Kreativität und die Kraft, um sowohl uns selbst als auch die Welt zu verändern!!

Kommen Sie, und schließen Sie sich mir und den 500+ gleichgesinnten Teilnehmern, Mitgliedern wie Nicht-Mitgliedern ebenso, und den Freunden von The World Foundation for Natural Science aus den vielen Ecken der Welt und ihren vielfältigen Hintergründen an. Unser Kongress ist so wichtig und essenziell für unser Leben—dies gilt ebenso sehr für einen Arzt wie auch für eine Kindergärtnerin oder für eine junge Mutter. Was wir lehren, hat Auswirkungen auf alles Leben, ganz gleich von wem. Was wir Ihnen hier anbieten und was unsere sachkundigen Referenten Ihnen aufzeigen werden, ist von essenzieller Bedeutung für Ihr eigenes Leben und das Leben unserer Umwelt. Wir alle leben zusammen auf diesem Planeten und können die Probleme nur gemeinsam lösen.

Deshalb zögern Sie nicht, zu kommen! Melden Sie sich noch heute für den 22. Internationalen Welt-Kongress in Ulm mit der beigefügten Anmeldekarte an. Wir werden wieder professionelle Simultanübersetzungen in Deutsch, Englisch, Russisch, Spanisch und Tschechisch anbieten, sodass im wahrsten Sinne des Wortes in der Übersetzung nichts untergeht.

Sie können sich auch online unter <http://www.naturalscience.org/de/kongress-2017/registration/> zu diesem Welt-Kongress von The World Foundation for Natural Science anmelden. Reservieren Sie für sich und Ihre Begleitpersonen schnellstmöglich einen Platz oder rufen Sie uns unter Tel. +41(41)798-0398 an. Wir werden die Anmeldung gerne für Sie vornehmen. Sie werden feststellen, dass Sie bei der Anmeldung auch gleich die Möglichkeit haben, ein Hotelzimmer im Maritim Hotel, Ulm, zu buchen. Das Hotel hält ein Zimmer-Kontingent für uns bereit. Und falls Sie mit Kindern anreisen, die während des Kongresses Betreuung benötigen, lassen Sie uns dies bitte ebenfalls so schnell wie möglich wissen. Wir sind gerne bereit, gemeinsam mit Ihnen eine entsprechende Kinderbetreuung zu organisieren. Auch ihr Hund ist bei unserem Kongress sehr willkommen, ohne Gebühr, sofern er stubenrein und wohlerzogen ist.

Wir führen diesen bedeutenden Anlass zum zwölften! Mal im schönen Hotel Maritim am Donauufer in Ulm, Deutschland, durch. Wie im letzten Jahr wird es für die gesamte Dauer des Kongresses komplett rauchfrei sein. Unsere Organisation ist führend bei der Abschaffung des Rauchens in diesen öffentlich zugänglichen Plätzen, da wir aufgrund der Fakten genau wissen, dass Rauchen jedem Aspekt des Lebens schadet und auf diesem Planeten keinen Platz mehr hat. Die Teilnehmer des letztjährigen Kongresses haben das gesündere Umfeld wegen der vollständigen Rauchfreiheit des Hotels sehr geschätzt.

Um gemeinsam unsere Zukunft zu gestalten, braucht es jeden Einzelnen von uns. Und jeder hat etwas beizutragen, egal, wie gering oder scheinbar groß es erscheinen mag. Nehmen Sie Ihre Zukunft in die eigene Hand und kommen Sie!

Ich freue mich darauf, Sie bald zu sehen, und bis dahin wünsche ich Ihnen eine sehr sichere Reise nach Ulm!

Mit herzlichen Grüßen—und möge Gott Sie segnen!

The World Foundation for Natural Science



The Very Reverend Dean emeritus Paul Probst, SF
Präsident für Europa